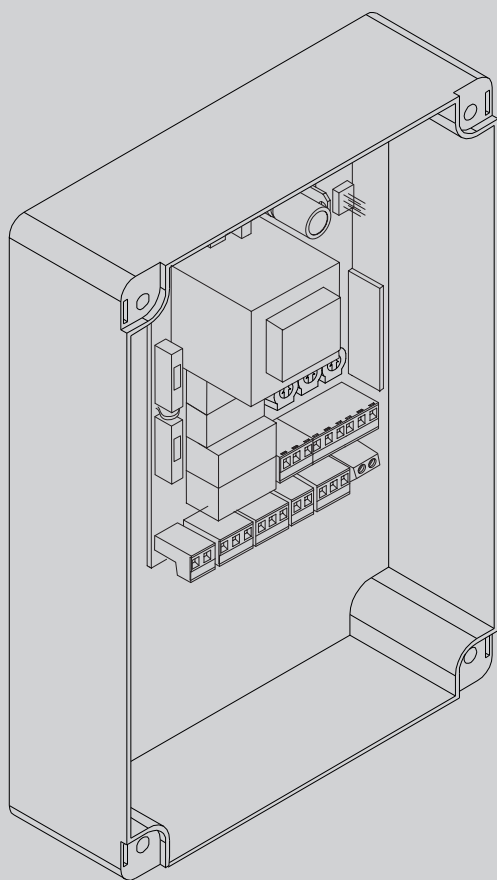




D814011 00100_02_04-12-18

QUADRO COMANDO
CONTROL PANEL
CENTRALE DE COMMANDE
SELBSTÜBERWACHENDE STEUERUNG
CUADRO DE MANDOS
BEDIENINGSPANEEL



ISTRUZIONI DI INSTALLAZIONE
INSTALLATION MANUAL
INSTRUCTIONS D'INSTALLATION
MONTAGEANLEITUNG
INSTRUCCIONES DE INSTALACION
INSTALLATIEVOORSCHRIFTEN

ALCORACA

((ER-Ready))



AZIENDA CON
SISTEMA DI GESTIONE
CERTIFICATO DA DNV GL
= ISO 9001 =
= ISO 14001 =

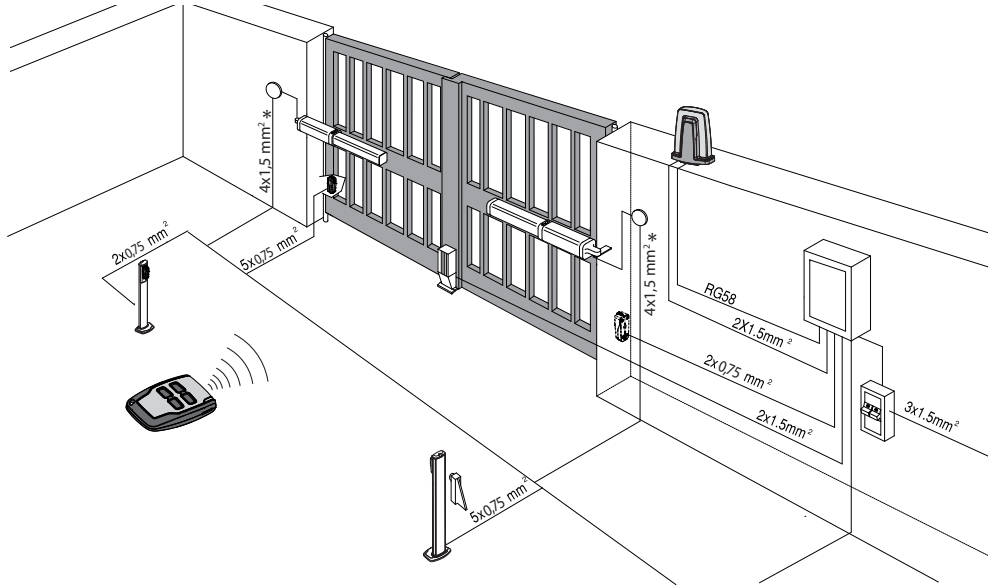
Attenzione! Leggere attentamente le "Avvertenze" all'interno! **Caution!** Read "Warnings" inside carefully! **Attention!** Veuillez lire attentivement les Avertissements qui se trouvent à l'intérieur! **Achtung!** Bitte lesen Sie aufmerksam die „Hinweise“ im Inneren! ¡**Atención!** Leer atentamente las "Advertencias" en el interior! **Let op!** Lees de "Waarschuwingen" aan de binnenkant zorgvuldig!

INSTALLAZIONE VELOCE-QUICK INSTALLATION-INSTALLATION RAPIDE SCHNELLINSTALLATION-INSTALACIÓN RÁPIDA - SNELLE INSTALLATIE

D814011 00100_02

PREDISPOSIZIONE TUBI, TUBE ARRANGEMENT, PRÉDISPOSITION DES TUYAUX, VORBEREITUNG DER LEITUNGEN, DISPOSICIÓN DE TUBOS, VOORBEREIDING LEIDINGEN.

A



B

Collegamento di 1 coppia di fotocellule non verificate,
per fotocellule verificate vedere pagine seguenti.

Connection of 1 couple of untested photocells,
for tested photocells see the following pages.

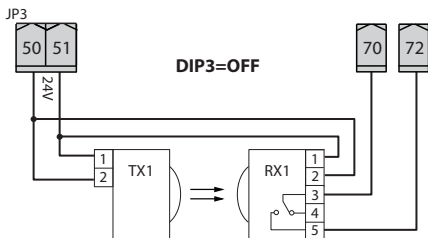
Connexion d'une paire de photocellules non vérifiées,
pour les photocellules vérifiées consultez les pages suivantes.

Anschluss von einem Paar nicht überprüfter Fotozellen,
für überprüfte Fotozelle siehe die folgenden Seiten.

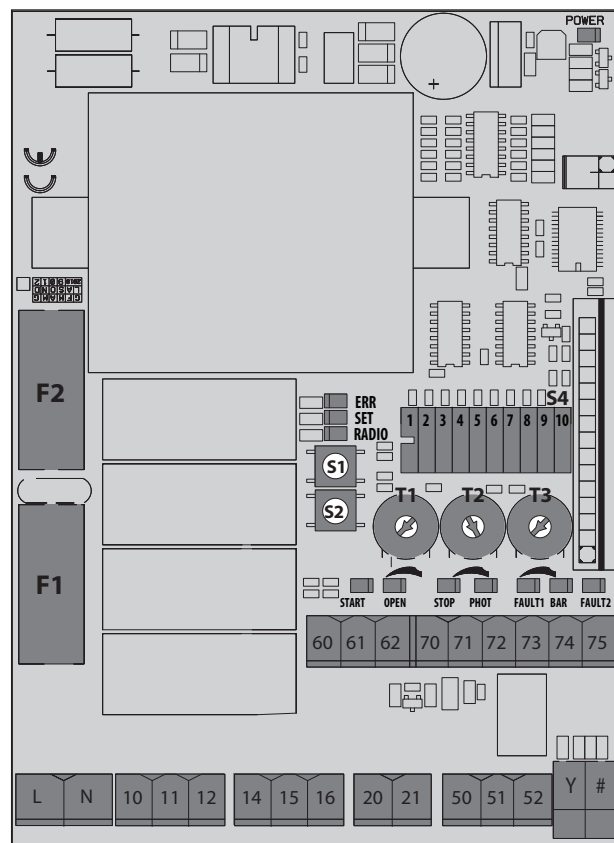
Conexión de 1 par de fotocélulas no comprobadas,
para fotocélulas comprobadas véanse las siguientes páginas.

Aansluiting van 1 paar niet-geverifieerde fotocellen.

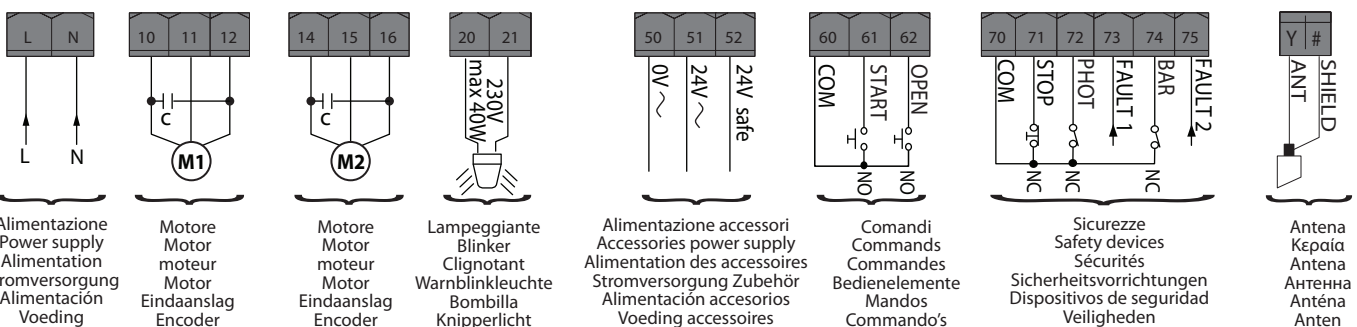
Raadpleeg de volgende pagina's voor geverifieerde fotocellen.



C

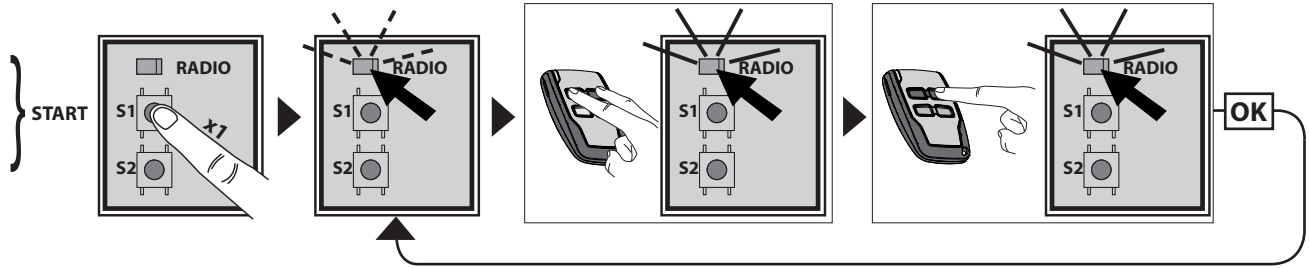


- F2** 100mAT (~ 230V)
200mAT (~ 120V)
- F1** 5 AF (~ 230V)
10 AF (~ 120V)



**MEMORIZZAZIONE RADIOCOMANDO/MEMORIZING REMOTE CONTROLS/MÉMORISATION RADIOCOMMANDE
ABSPEICHERUNG DER FERNBEDIENUNG /MEMORIZACIÓN DEL RADIOMANDO/MEMORIZAÇÃO DO RADIOCOMANDO**

D



LEGENDA - KEY - LÉGENDE - LEGENDE - LEYENDA - LEGENDA

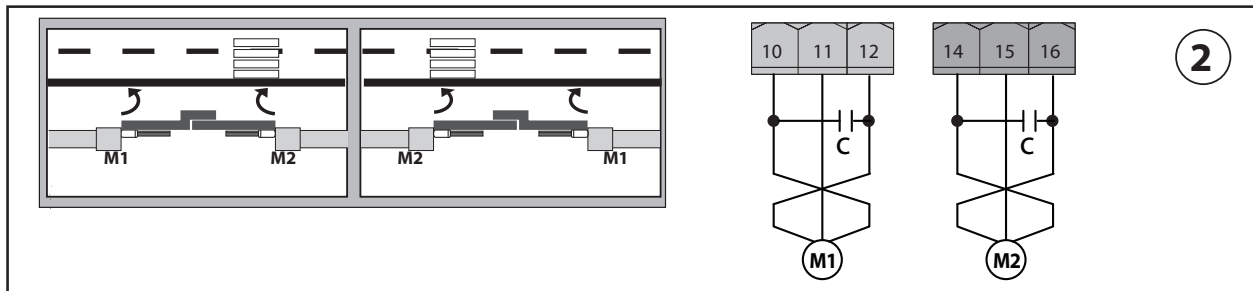
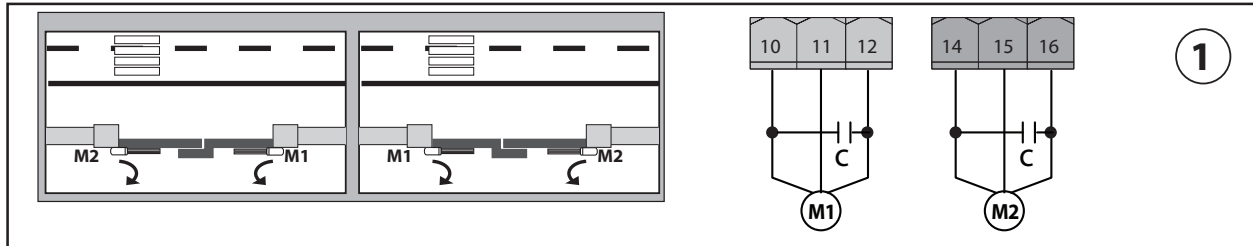


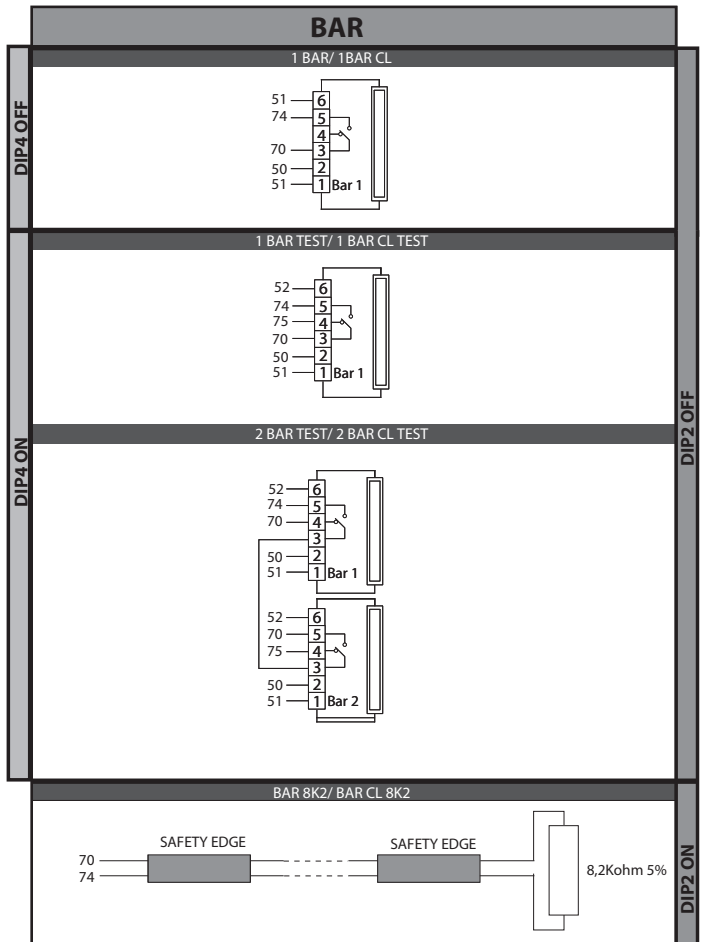
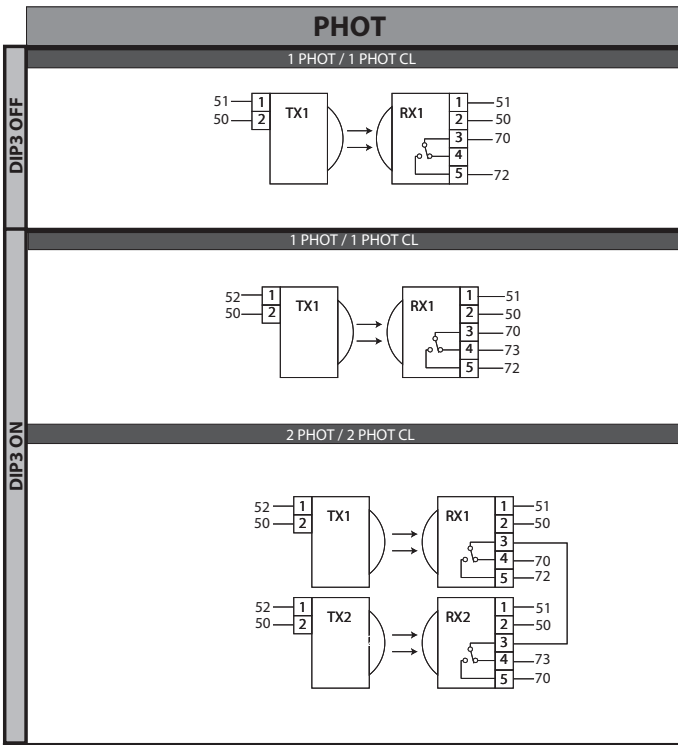
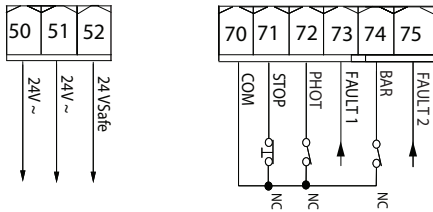
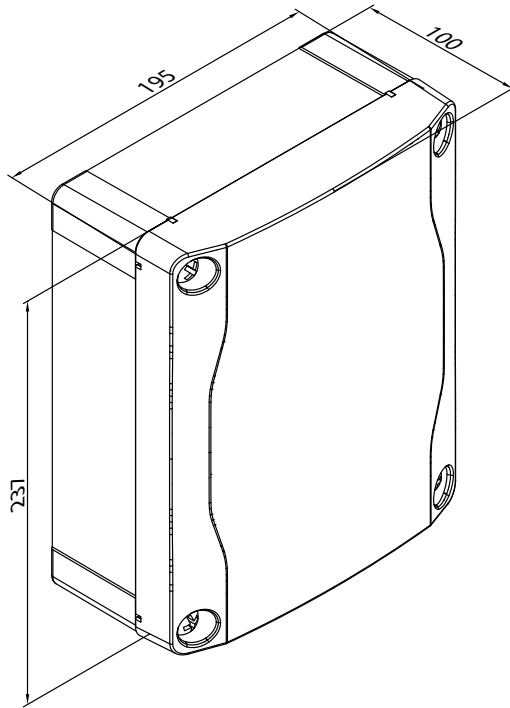
Fisso
Steadily lit
Fixe
Ununterbrochen an
Fijo
Continuo



Lampeggio continuo
Continuous flashing
Clignotement continu
Kontinuierliches Blinken
Parpadeo continuo
Continu knipperen

E





MONTAGEANLEITUNG

1) ALLGEMEINES

Die Steuerungstafel **ALCORACA** wird vom Hersteller mit der Standardeinstellung geliefert. Alle Änderungen müssen durch Konfigurierung der TRIMMER und DIP SWITCH eingegeben werden.
Einstellung der Parameter und Logiken.
Die Haupteigenschaften sind:

- Kontrolle der 2 Einphasenmotoren
- Separate Sicherheitseingänge
- Eingebauter Funkempfänger rolling-code.

Die Karte weist zur Vereinfachung der Wartungs- und Ersetzungsarbeiten eine abnehmbare Klemmleiste auf. Wird zur Vereinfachung der Arbeit des Monteurs vorverkabelt geliefert. **Die Jumper betreffen die Klemmen: 70-71, 70-72 und 70-74. Falls die vorgenannten Klemmen verwendet werden, müssen die entsprechenden Jumper entfernt werden.**

ÜBERPRÜFUNG

Die Tafel **ALCORACA** kontrolliert (überprüft) die Betriebsrelais und die Sicherheitsvorrichtungen (Fotozellen) vor allen Öffnungs- und Schließungszyklen. Überprüfen Sie bei Funktionsstörungen den ordnungsgemäßen Betrieb der angeschlossenen Geräte und die Verkabelungen.

2) TECHNISCHE DATEN	
Stromversorgung	110-120V 50/60Hz 220-230V 50/60 Hz
Abmessungen der Schalttafel	Fig. F
Isolierung Netz/ Niederspannung	> 2MΩ 500V ---
Betriebstemperatur	-20 / +50°C
Dielektrische Starrheit	Netz/Niederspannung 3750V~ für eine Minute
Stromversorgung Zubehör	24V~ (max. Aufnahme 0,2A)
AUX 0 - Blinkleuchte	120V~ 40W max
Gespeister Kontakt	230V~ 40W max
Schmelzsicherungen	Fig. C
Eingebauter Funkempfänger Rolling-Code	Frequenz 433,92MHz
Einstellung der Parameter und Logiken	TRIMMER und DIP SWITCH
Max. Anzahl abspeicherbare Fernbedienungen	63
Max. Leistung	750W
Max. Betriebszeit	90s

Verwendbare Sendertypen:

Alle kompatiblen Sender mit ROLLING CODE ((ER-Ready)).

3) VORBEREITUNG ROHRE Fig. A

Bereiten Sie die elektrische Anlage vor und nehmen Sie dabei auf die geltenden Bestimmungen für elektrische Anlagen CEI 64-8, IEC364, Harmonisierung HD384 sowie die sonstigen nationalen Normen Bezug.

4) ANSCHLUSS KLEMMLEISTE Fig. C

Für das elektrische Schaltbild und den Kabelquerschnitt siehe das Handbuch des Antriebs.

Nach der Verlegung der Kabel in den Kabelkanälen und der Befestigung der verschiedenen Komponenten der Automatisierung an den vorgesehenen Punkten wird der Anschluss gemäß den Angaben auf den Schaltplänen in den entsprechenden Anweisungshandbüchern vorgenommen. Schließen Sie die Phase, den Nullleiter und die Erdung an (obligatorisch).

HINWEISE – Bitte beachten Sie bei den Verkabelungs- und Installationsarbeiten die geltenden Bestimmungen sowie die Regeln der guten Technik. Die Leiter, die mit unterschiedlichen Spannungen gespeist werden, müssen physisch voneinander getrennt oder mit zusätzlichen Isolierungen von zumindest 1 mm isoliert werden. Die Leiter müssen in der Nähe der Klemmen an einer zusätzlichen Befestigung verankert werden, zum Beispiel mit Kabelbindern. Alle Verbindungskabel müssen vom Poller fern gehalten werden.

ACHTUNG! Verwenden Sie für den Anschluss an das Stromnetz mehradrige Kabel mit einem Mindestquerschnitt von 3 x 1,5 mm² vom Typ, der von den geltenden Bestimmungen vorgeschrieben wird. Verwenden Sie für den Anschluss der Motoren Kabel mit einem Mindestquerschnitt von 1,5 mm² vom Typ, der von den geltenden Bestimmungen vorgeschrieben wird. Das Kabel muss zumindest H05RN-F sein.

5) SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Anmerkung: Nur empfangende Sicherheitsvorrichtungen mit freiem Austauschkontakt verwenden.

5.1) ÜBERPRÜFTE GERÄTE Fig. G

5.2) ANSCHLUSS VON EINEM PAAR NICHT ÜBERPRÜFTEN FOTOZELLEN Fig. D



ACHTUNG!

Die von der Norm EN 12453 vorgesehenen Werte der Stoßkräfte werden nur bei Verwendung von an die Karte angeschlossenen (aktiven) Tastleisten eingehalten.

6) ABSPEICHERUNG FERNBEDIENUNG FIG. D

7) INVERSION DER ÖFFNUNGSRICHTUNG Fig. E

8) EINSTELLVERFAHREN

- Überprüfen Sie vor dem Einschalten die elektrischen Anschlüsse.
- Nehmen Sie die Einstellung der folgenden Parameter vor:
Zeit automatische Schließung,
Arbeitszeit
Verdrängungszeit bei Schließung
- Nehmen Sie die Einstellung der Logiken vor.

ACHTUNG! Ein falsche Einstellung kann zur Verletzung von Personen oder Tieren sowie zu Sachschäden führen.



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass der Wert der Kraft, gemessen an den gemäß Norm EN 12445 vorgesehenen Punkte, kleiner als der in der Norm EN 12453 angegeben ist.

TASTEN

TASTEN	Beschreibung
S1	Hinzufügen Taste Start Ordnet die gewünschte Taste dem Befehl Start zu
S2	Hinzufügen Taste Fußgänger Ordnet die gewünschte Taste dem Befehl Fußgänger zu
S2 > 5s	Bestätigt die an der Einstellung der Parameter und der Funktionslogiken vorgenommenen Änderungen
S1+ S2 > 10s	Liste löschen ACHTUNG! Entfernt alle abgespeicherten Fernbedienungen vollständig aus dem Speicher des Empfängers.

LED-ANZEIGEN:

POWER	Bleibt an: - Netz vorhanden - Karte gespeist - Sicherungen intakt
START	An: aktivierung Eingang START
OPEN	An: aktivierung Eingang OPEN
STOP	Aus: aktivierung Eingang STOP
PHOT	Aus: aktivierung Eingang Fotozelle PHOT
FAULT 1	Diagnose des Eingangs Überprüfung Sicherheit Eingang PHOT
BAR	Aus: Aktivierung Eingang Tastleiste BAR
FAULT 2	Diagnose des Eingangs Überprüfung Sicherheit Eingang BAR
ERR	Aus: kein Fehler
	AN: siehe Tabelle Fehlerdiagnose
RADIO (GRÜN)	Aus: Funkprogrammierung deaktiviert
	Nur LED Radio blinkend: Funkprogrammierung aktiv, warten versteckte Taste.
	Synchron mit LED Set blinkend: Löschen der Funkbefehle läuft
	An: Funkprogrammierung aktiv, warten gewünschte Taste.
	An 1s: Aktivierung des Kanals des Funkempfängers
SET	An: siehe Tabelle Fehlerdiagnose
	Synchron mit LED Radio blinkend: Löschen der Funkbefehle läuft

TABELLE ERR

		Led ERR		
		An	langsam Blinken	schnelles Blinken
Led SET	Aus		<u>Test Fotozellen, Leiste oder Leiste 8k2 fehlgeschlagen</u> - Anschluss Fotozellen und/oder Einstellungen Logiken kontrollieren	
	An	<u>Interner Fehler Kontrolle Systemüberwachung</u> - Versuchen Sie, die Karte aus- und wieder einzuschalten, oder drücken Sie die Taste S2. Bitte wenden Sie sich an den Technischen Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.		
	Blinkleuchte langsam	<u>Fehler Test Hardware Karte</u> - Anschlüsse am Motor kontrollieren - Hardware-Probleme an der Karte (Kundendienst kontaktieren)		Geänderte Parameter und/oder Funktionslogiken zur Bestätigung für 5s S2 drücken.

MONTAGEANLEITUNG




	Klemme	Definition	Beschreibung			
Stromversorgung	L	PHASE	Einphasige Speisung			
	N	NULLLEITER				
Motor	10	BETRIEB + KONDENSATOR	Anschluss Motor und Kondensator			
	11	COM				
	12	BETRIEB + KONDENSATOR				
	14	BETRIEB + KONDENSATOR	Anschluss Motor und Kondensator 2. . ⚠ Hinweis: bei T3=0 kein Kabel an die Klemmen 14-15-16 anschließen			
	15	COM				
	16	BETRIEB + KONDENSATOR				
Aux	20	AUX 0 – KONTAKT, GESPEIST MIT 230 V (EINSCHALTGLIED) (MAX. 40 W)	Ausgang für BLINKLEUCHTE.			
	21		Der Kontakt bleibt während der Bewegung des Flügels geschlossen.			
Stromversorgung Zubehör	50	0V-	Ausgang Stromversorgung Zubehör.			
	51	24V+				
	52	24 Vsafe+	Ausgang Stromversorgung für überprüfte Sicherheitsvorrichtungen (Sender Fotozellen und Sender Tastleiste). Ausgang nur aktiv während des Manöverzyklusses.			
Bedienelemente	60	Gemein	Gemeine Eingänge START und BAR			
	61	START	Taste Befehl START (N.O.) Funktionsweise nach Logiken "Funktionsweise Einfamilienhaus/Mehrfamilienhaus".			
	62	OPEN	Taste Befehl OPEN (N.O.) Der Befehl führt eine Öffnung aus. Wenn der Eingang geschlossen bleibt, werden die Torflügel geöffnet bis zur Öffnung des Kontakts. Bei offenem Kontakt schließt die Automatisierung nach der Zeit TCA, falls aktiv.			
Sicherheitsvorrichtungen	70	Gemein	Gemeine Eingänge STOP, PHOT und BAR			
	71	STOP	Der Befehl unterbricht das Manöver. (N.C.) Falls nicht verwendet, überbrückt lassen.			
	72	PHOT (*)	Eingang FOTOZELLE (N.C.) Funktionsweise nach Logiken "FOTOZELLE/ FOTOZELLE BEI SCHLIESSUNG". Bei Nichtverwendung den Jumper eingesetzt lassen.			
	73	FAULT 1	Eingang Überprüfung an PHOT angeschlossenen Sicherheitsvorrichtungen.			
	74	BAR / BAR CL / BAR TEST / BAR CL TEST / BAR 8K2 / BAR CL 8K2 (*)	Eingang Tastleiste (N.C.) Falls nicht verwendet, überbrückt lassen.			
			Dip BAR/8K2	überprüfte DIP Eingang Leiste	DIP Funktionsweise Leiste	
			OFF	OFF	OFF	Eingang NC, ohne Überprüfung, Inversion bei Öffnung und Schließung (BAR)
OFF			OFF	ON	Eingang NC, ohne Überprüfung, Inversion nur bei Schließung, bei Öffnung Anhalten (BAR CL)	
OFF			ON	OFF	Eingang NC, ohne Überprüfung, Inversion bei Öffnung und Schließung (BAR TEST)	
OFF			ON	ON	Eingang NC, mit Überprüfung, Inversion nur bei Schließung, bei Öffnung Anhalten (BAR CL TEST)	
ON	OFF	OFF	Eingang 8K2, Inversion bei Öffnung und Schließung (BAR 8K2)			
ON	OFF	ON	Eingang 8K2, Inversion nur bei Schließung, bei Öffnung Anhalten (BAR CL 8K2)			
75	FAULT 2	Eingang Überprüfung an BAR/BAR CL angeschlossenen Sicherheitsvorrichtungen.				
Antenne	Y	ANTENNE	Eingang Antenne. Verwenden Sie eine auf 433 MHz abgestimmte Antenne. Verwenden Sie die Verbindung Antenne-Empfänger ein Koaxialkabel RG58. Das Vorhandensein von metallischen Massen in der Nähe der Antenne kann den Funkempfang stören. Montieren Sie die Antenne bei ungenügender Reichweite des Senders an einer geeigneteren Stelle.			
	#	SHIELD				

(*) Bei Installation von Vorrichtungen vom Typ "D" (wie definiert von EN 12453) mit nicht überprüfem Anschluss wird eine obligatorische Wartung mit zumindest halbjährlicher Frequenz vorgeschrieben.

(*) In der Europäischen Union EN 12453 zur Begrenzung der Kraft und EN 12445 für das Messverfahren anwende

TABELLE "A" PARAMETER

⚠ Jede Änderung der Parameter/Logiken muss durch Drücken von S2 > 5s bestätigt werden.

Potis	Parameter	 min.	 max.	 default	Beschreibung
T1	Zeit Schließung automatisch [s]	0	120	0	Wartezeit vor der automatischen Schließung. ANMERKUNG: auf 0 einstellen, falls nicht verwendet.
T2	Arbeitszeit [s]	5	90	50%	Stellt die Arbeitszeit der Motoren ein, nach welcher sie anhalten.
T3	Verzögerungszeit Schließung Motor 1 [s]	0	25	25%	Verzögerungszeit bei Schließung des Motors 1 gegenüber dem Motor 2 ANMERKUNG: Für den betrieb mit nur einem aktiven Motor auf 0 einstellen (Flügel 1).

MONTAGEANLEITUNG

TABELLE "B" LOGIKEN

Jede Änderung der Parameter/Logiken muss durch Drücken von S2 > 5s bestätigt werden.

DIP	Logik	Default	Die vorgenommene Einstellung markieren	Beschreibung																																																						
1	Programmierung Fernbedienungen	ON	ON	Aktiviert die Abspeicherung der Fernbedienungen über Funk: 1- Drücken Sie nacheinander die versteckte Taste und die normale Taste (T1-T2-T3-T4) eines bereits in der Standardmodalität mit dem Menü Funk abgespeicherten Senders. 2- Drücken Sie innerhalb von 10 Sek. Die versteckte Taste und die normale Taste (T1-T2-T3-T4) einer abzuspeichernden Fernbedienung. Der Empfänger verlässt die Programmiermodalität nach 10 Sekunden, innerhalb dieser Zeit können weitere neue Fernbedienungen eingegeben werden. Diese Modalität macht den Zugang zur Steuerungskarte nicht erforderlich. WICHTIG: Aktiviert die automatische Eingabe von neuen Fernbedienungen, Clonen und Replay.																																																						
			OFF	Deaktiviert die Abspeicherung der Fernbedienungen über Funk und die automatische Einschaltung der Clonen. Die Fernbedienungen werden nur mit dem entsprechenden Menü Funk oder automatisch mit den Replay abgespeichert. WICHTIG: Deaktiviert die automatische Eingabe von neuen Fernbedienungen und Clonen.																																																						
2	BAR / 8K2	OFF	ON	Als Bar 8k2 konfigurierter Eingang (Fig. G). Eingang für Widerstandskante 8K2. Der Befehl kehrt die Bewegung für 1 Sekunden um.																																																						
			OFF	Als Bar konfigurierter Eingang, Tasteleiste (Fig. G). Der Befehl kehrt die Bewegung für 1 Sekunden um.																																																						
3	Überprüfung Eingang Fotozelle	OFF	ON	Befähigt die Überprüfung der Sicherheitsvorrichtung am Eingang PHOT. (Fig. G)																																																						
			OFF	Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen am Eingang PHOT nicht befähigt. (Fig. G)																																																						
4	Überprüfung Eingang Leiste	OFF	ON	Befähigt die Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen am Eingang BAR. (Fig. G)																																																						
			OFF	Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen am Eingang BAR nicht befähigt. (Fig. G)																																																						
5	Fotozelle Schließung	OFF	ON	Deaktiviert beim Öffnen das Funktionieren der Fotozelle bei Abdunkelung. Beim Schließen schaltet sie direkt um.																																																						
			OFF	Bei Abdunkelung sind die Fotozellen sowohl beim Öffnen, als auch beim Schließen aktiv. Eine Abdunkelung der Fotozelle beim Schließen schaltet die Bewegungsrichtung erst nach der Freigabe der Fotozelle um.																																																						
6	Funktionsweise Eingang Leiste	OFF	ON	Leiste mit Inversion nur aktiv bei Schließung, bei Öffnung Anhalten der Bewegung																																																						
			OFF	Leiste mit Inversion aktiv in beiden Richtungen																																																						
7	Schnelle Schließung	OFF	ON	Schließt drei Sekunden nach der Freigabe der Fotozellen, ohne das Ende der eingestellten TCA abzuwarten.																																																						
			OFF	Logik nicht aktiv																																																						
8	Funktionsweise Einfamilienhaus/ Mehrfamilienhaus	OFF	ON	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> Einstellung der Funktionsweise der Automatisierung ON = Mehrfamilienhaus </div> <div style="width: 50%;"> <p>Reaktion bei Eingang START (verkabelt oder über Funk):</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; font-size: small;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">Einfamilienhaus</th> <th style="text-align: center;">Mehrfamilienhaus</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>GESCHLOSSEN</td><td>Öffnet</td><td>Öffnet</td></tr> <tr><td>SCHLIESSUNG</td><td>Stopp</td><td>Öffnet</td></tr> <tr><td>OFFEN</td><td>Schließt</td><td>Schließt</td></tr> <tr><td>ÖFFNUNG</td><td>Stop + TCA</td><td>Keine Auswirkung</td></tr> <tr><td>NACH STOPP</td><td>Öffnet</td><td>Öffnet</td></tr> </tbody> </table> <p>Reaktion beim Eingang OPEN (verkabelt):</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; font-size: small;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">Einfamilienhaus</th> <th style="text-align: center;">Mehrfamilienhaus</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>GESCHLOSSEN</td><td>Öffnet</td><td>Öffnet</td></tr> <tr><td>SCHLIESSUNG</td><td>Öffnet</td><td>Öffnet</td></tr> <tr><td>OFFEN</td><td>Offen halten + TCA</td><td>Offen halten + TCA</td></tr> <tr><td>ÖFFNUNG</td><td>Keine Auswirkung</td><td>Keine Auswirkung</td></tr> <tr><td>NACH STOPP</td><td>Öffnet</td><td>Öffnet</td></tr> </tbody> </table> <p>Reaktion beim Eingang FUSSGÄNGER (Funk):</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; font-size: small;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">Einfamilienhaus</th> <th style="text-align: center;">Mehrfamilienhaus</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>GESCHLOSSEN</td><td>Öffnet teilweise</td><td>Öffnet teilweise</td></tr> <tr><td>SCHLIESSUNG</td><td>Stopp</td><td>Öffnet teilweise</td></tr> <tr><td>OFFEN</td><td>Schließt</td><td>Schließt</td></tr> <tr><td>ÖFFNUNG</td><td>Stop + TCA</td><td>Keine Auswirkung</td></tr> <tr><td>NACH STOPP</td><td>Öffnet teilweise</td><td>Öffnet teilweise</td></tr> </tbody> </table> </div> </div>		Einfamilienhaus	Mehrfamilienhaus	GESCHLOSSEN	Öffnet	Öffnet	SCHLIESSUNG	Stopp	Öffnet	OFFEN	Schließt	Schließt	ÖFFNUNG	Stop + TCA	Keine Auswirkung	NACH STOPP	Öffnet	Öffnet		Einfamilienhaus	Mehrfamilienhaus	GESCHLOSSEN	Öffnet	Öffnet	SCHLIESSUNG	Öffnet	Öffnet	OFFEN	Offen halten + TCA	Offen halten + TCA	ÖFFNUNG	Keine Auswirkung	Keine Auswirkung	NACH STOPP	Öffnet	Öffnet		Einfamilienhaus	Mehrfamilienhaus	GESCHLOSSEN	Öffnet teilweise	Öffnet teilweise	SCHLIESSUNG	Stopp	Öffnet teilweise	OFFEN	Schließt	Schließt	ÖFFNUNG	Stop + TCA	Keine Auswirkung	NACH STOPP	Öffnet teilweise	Öffnet teilweise
					Einfamilienhaus	Mehrfamilienhaus																																																				
			GESCHLOSSEN		Öffnet	Öffnet																																																				
			SCHLIESSUNG		Stopp	Öffnet																																																				
OFFEN	Schließt	Schließt																																																								
ÖFFNUNG	Stop + TCA	Keine Auswirkung																																																								
NACH STOPP	Öffnet	Öffnet																																																								
	Einfamilienhaus	Mehrfamilienhaus																																																								
GESCHLOSSEN	Öffnet	Öffnet																																																								
SCHLIESSUNG	Öffnet	Öffnet																																																								
OFFEN	Offen halten + TCA	Offen halten + TCA																																																								
ÖFFNUNG	Keine Auswirkung	Keine Auswirkung																																																								
NACH STOPP	Öffnet	Öffnet																																																								
	Einfamilienhaus	Mehrfamilienhaus																																																								
GESCHLOSSEN	Öffnet teilweise	Öffnet teilweise																																																								
SCHLIESSUNG	Stopp	Öffnet teilweise																																																								
OFFEN	Schließt	Schließt																																																								
ÖFFNUNG	Stop + TCA	Keine Auswirkung																																																								
NACH STOPP	Öffnet teilweise	Öffnet teilweise																																																								
OFF	OFF = Einfamilienhaus																																																									
ON	OFF = Einfamilienhaus																																																									
OFF	OFF = Einfamilienhaus																																																									
9	Widderschlag Öffnung	OFF	ON	Vor der Ausführung der Öffnung schiebt das Tor ca. 2 Sekunden in Richtung Schließung. Dies gestattet ein einfacheres Aushaken des Elektroschlosses. WICHTIG - Verwenden Sie diese Funktion nicht, falls keine geeigneten Anschläge vorhanden sind.																																																						
			OFF	Logik nicht aktiv																																																						
10	Halten Blockierung	OFF	ON	Wenn die Motoren in der Position vollständige Öffnung oder vollständige Schließung mehr als eine Stunde stehen bleiben, werden sie für ca. 3 Sekunden in Richtung Anschlag aktiviert. Diese Operation wird stündlich ausgeführt. Anm.: Diese Funktion hat den Zweck, bei hydraulischen Motoren die eventuelle Reduzierung des Ölvolumens durch den Abfall der Temperatur bei längeren Pausen zu kompensieren, zum Beispiel während der Nacht oder aufgrund von interner Undichtigkeit. WICHTIG - Verwenden Sie diese Funktion nicht, falls keine geeigneten Anschläge vorhanden sind.																																																						
			OFF	Logik nicht aktiv																																																						

D814011 00100_02

BFT Spa www.bft-automation.com

Via Lago di Vico, 44 **ITALY**
36015 Schio (VI)
T +39 0445 69 65 11
F +39 0445 69 65 22



SPAIN www.bftautomatismos.com

BFT GROUP ITALIBERICA DE AUTOMATISMOS S.L.
08401 Granollers - (Barcelona)

FRANCE www.bft-france.com

AUTOMATISMES BFT FRANCE
69800 Saint Priest

GERMANY www.bft-torantriebe.de

BFT TORANTRIEBSSYSTEME Gmb H
90522 Oberasbach

BENELUX www.bftbenelux.be

BFT BENELUX SA
1400 Nivelles

UNITED KINGDOM www.bft.co.uk

-BFT Automation UK Limited
Unit C2-C3, The Embankment Business
Park, Vale Road, Heaton Mersey,
Stockport, SK4 3GL

-BFT Automation (South) Limited
Enterprise House, Murdock Road,
Dorcan, Swindon, SN3 5HY

PORTUGAL www.bftportugal.com

**BFT SA - COMERCIO DE AUTOMATISMOS
E MATERIAL DE SEGURANCIA**
3026-901 Coimbra

POLAND www.bft.pl

BFT POLSKA SP.ZO.O.
Marecka 49, 05-220 Zielonka

IRELAND www.bftautomation.ie

BFT AUTOMATION LTD
Unit D3, City Link Business Park, Old
Naas Road, Dublin 12

CROATIA www.bft.hr

BFT ADRIA D.O.O.
51218 Drazice (Rijeka)

CZECH REPUBLIC www.bft.it

BFT CZ S.R.O.
Praha

TURKEY www.bftotomasyon.com.tr

**BFT OTOMATIK KAPI SISTEMELERI
SANAY VE**
Istanbul

RUSSIA www.bftus.ru

BFT RUSSIA
111020 Moscow

AUSTRALIA www.bftaustralia.com.au

**BFT AUTOMATION AUSTRALIA
PTY LTD**
Wetherill Park (Sydney)

U.S.A. www.bft-usa.com

BFT USA
Boca Raton

CHINA www.bft-china.cn

BFT CHINA
Shanghai 200072

UAE www.bftme.ae

BFT Middle East FZCO
Dubai